



29. April 2021

Liebe Abiturientinnen, liebe Abiturienten,

leider hat meine gestrige Nachricht für große Verwirrung gesorgt; das tut mir leid. Inzwischen haben sich auch noch andere Optionen ergeben, die wir nutzen können. Daher schreibe ich jetzt noch einmal, wie wir am Goethe-Gymnasium die Abiturprüfungen unter den aktuellen Bedingungen und Vorgaben durchführen werden.

1. **Alle** Abiturientinnen und Abiturienten dürfen die Prüfungen ablegen, es sei denn, sie sind durch einen PCR-Test positiv getestet.
2. Eine Testpflicht besteht **nicht**, allerdings wäre es im Interesse aller Beteiligten sehr hilfreich, wenn wir durch eine breite Testung die Infektionsgefahr minimieren könnten.
3. Die Schule bietet Testtermine mit Antigen-Selbsttests zur **freiwilligen Teilnahme** an. Bei einem positiven Test muss das Ergebnis durch einen PCR-Test überprüft werden. Die schulischen Testzeiten wurden so gewählt, dass das PCR-Testergebnis noch vor den einzelnen Prüfungen verfügbar ist.
4. Ein Schnelltest ist auch an einer anderen Teststelle möglich (Arzt, Apotheke, Testzentrum), die Bescheinigung über das negative Ergebnis muss **jeweils am Tag vor der Prüfung um 9 Uhr** in der Schule vorliegen und darf nicht älter als 24 Stunden sein.

5. **Termine für Tests an der Schule:**

Samstag, 1. 5.	zwischen 11.00 und 11.30 Uhr	für die Prüfung am 4. 5.
Dienstag, 4. 5.	zwischen 15.00 und 15.30 Uhr	für die Prüfungen am 6. und 7. 5.
Freitag, 7. 5.	zwischen 14.00 und 14.30 Uhr	für die Prüfungen am 10. und 11. 5.
Montag, 10. 5.	zwischen 14.30 und 15.00 Uhr	für die Prüfung am 12. 5.
Freitag, 14. 5.	zwischen 14.00 und 14.30 Uhr	für die Prüfung am 17. 5.
Montag, 17. 5.	zwischen 14:30 und 15.00 Uhr	für die Prüfungen am 19. und 20. 5.

Die Testräume werden durch Aushang bekannt gegeben.

6. Bei Teilnahme am schulischen Test wird ein negatives Ergebnis vermerkt. Bei einem positiven Ergebnis des Schnelltests stellen wir eine **Bescheinigung** aus, mit der ein **kostenloser** PCR-Test im Testzentrum an der Messe Freiburg möglich ist (Öffnungszeiten Mo-Sa 17-20 Uhr, siehe Plan unten). Da es bei den Selbsttests auch immer wieder zu sogenannten falsch positiven Testergebnissen kommt, sollte in jedem Fall das Ergebnis des PCR-Test abgewartet werden, die Möglichkeit das Abitur mitzuschreiben, ist immer noch gegeben!



7. Wer weder an den schulischen Tests teilnimmt noch eine Bescheinigung über einen sonstigen negativen Test vorlegt, kann an den Prüfungen teilnehmen, wird aber **räumlich** von den anderen Teilnehmern **getrennt**.
8. Um zu erfahren, wer am Testverfahren teilnimmt, benötigen wir **bis Freitag 13 Uhr** die Erklärung über das Einverständnis, sich einer schulischen Testung zu unterziehen. Erst auf der Basis dieser Auskunft können wir die logistischen Vorbereitungen der Prüfungen organisieren.

Liebe Abiturientinnen, liebe Abiturienten,

ein möglichst hoher Infektionsschutz einerseits und der reibungslose Verlauf der Prüfungen andererseits haben für uns höchste Priorität. Ideal wäre es, wenn sich alle testen ließen. Dann wäre die Infektionsgefahr gemindert und wir hätten alle ein besseres Gefühl in den schriftlichen Prüfungen. Außerdem müssten wir keine zusätzlichen Prüfungsräume mit weiteren Aufsichten bereitstellen.

Daher bitte ich noch einmal alle Beteiligten, das Testverfahren zu unterstützen und an den schulischen Tests vor dem schriftlichen Abitur teilzunehmen.

Mit bestem Dank und herzlichen Grüßen

Wolfgang Michalke-Leicht

